

15. Dynamische Datenstrukturen

Verkettete Listen, Abstrakte Datentypen Stapel, Warteschlange

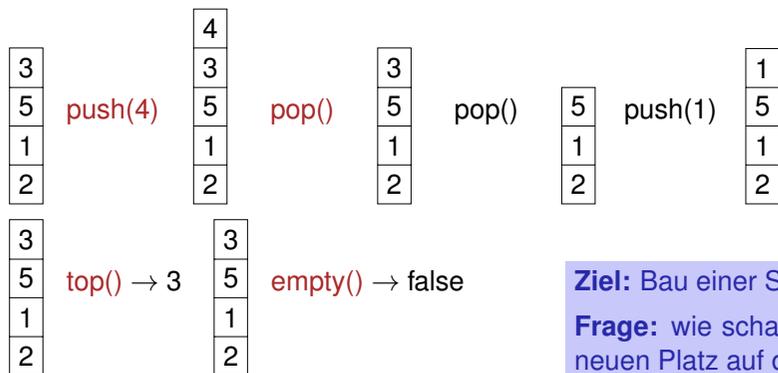
Motivation: Stapel



305

306

Motivation: Stapel (push, pop, top, empty)



Ziel: Bau einer Stapel-Klasse!
Frage: wie schaffen wir bei push neuen Platz auf dem Stapel?

Wir brauchen einen neuen Container!

Container bisher: Array (T [])

- Zusammenhängender Speicherbereich, wahlfreier Zugriff (auf *i*-tes Element)
- Simulation eines Stapels durch ein Array?
- Nein, irgendwann ist das Array "voll."



307

308

Arrays können wirklich nicht alles...

- Einfügen oder Löschen von Elementen „in der Mitte“ ist aufwändig.



8

Wollen wir hier einfügen, müssen wir alles rechts davon verschieben (falls da überhaupt noch Platz ist!)

309

Arrays können wirklich nicht alles...

- Das Einfügen oder Löschen von Elementen „in der Mitte“ ist aufwändig.



↑

Wollen wir hier löschen, müssen wir alles rechts davon verschieben

310

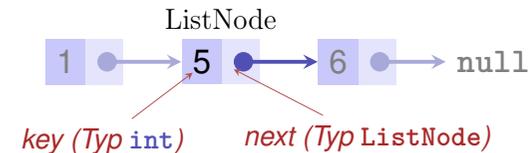
Der neue Container: Verkettete Liste

- *Kein* zusammenhängender Speicherbereich und *kein* wahlfreier Zugriff
- Jedes Element „kennt“ seinen Nachfolger
- Einfügen und Löschen beliebiger Elemente ist einfach, *auch am Anfang der Liste*
- ⇒ Ein Stapel kann als Liste realisiert werden



311

Verkettete Liste: Zoom

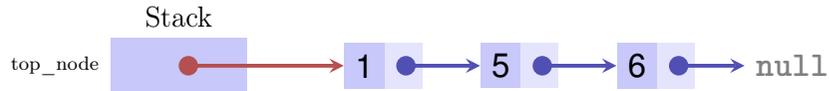


```
class ListNode {
    int key;
    ListNode next;

    ListNode (int key, ListNode next){
        this.key = key;
        this.next = next;
    }
}
```

312

Stapel = Referenz aufs oberste Element



```
public class Stack {  
    private ListNode top_node;  
  
    public void push (int value) {...}  
};
```

313

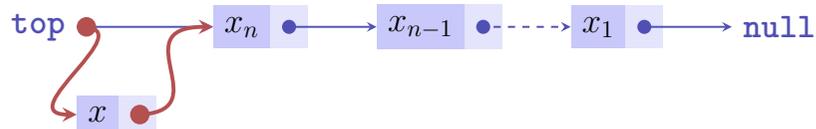
Abstrakte Datentypen

Ein *Stack* ist ein abstrakter Datentyp (ADT) mit Operationen

- `push(x, S)`: Legt Element x auf den Stapel S .
- `pop(S)`: Entfernt und liefert oberstes Element von S , oder `null`.
- `top(S)`: Liefert oberstes Element von S , oder `null`.
- `empty(S)`: Liefert `true` wenn Stack leer, sonst `false`.
- `emptyStack()`: Liefert einen leeren Stack.

314

Implementation Push



`push(x, S)`:

- 1 Erzeuge neues Listenelement mit x und Referenz auf den Wert von `top`.
- 2 Setze `top` auf den Knoten mit x .

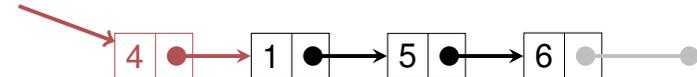
315

Implementation Push in Java

```
class Stack{  
    ListNode top_node;  
    void push (int value){  
        top_node = new ListNode (value, top_node);  
    }  
}
```

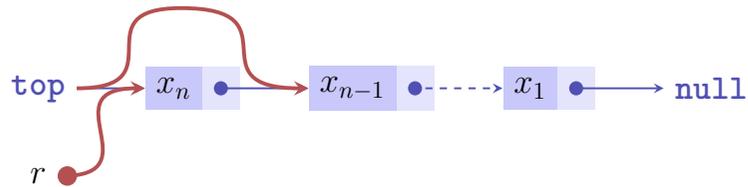
`push(6);`

`top_node`



316

Implementation Pop

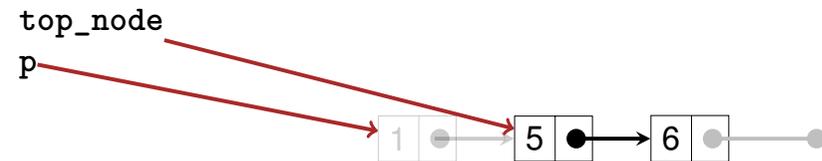


$\text{pop}(S)$:

- 1 Ist $\text{top}=\text{null}$, dann gib null zurück. Alternativ Fehlermeldung.
- 2 Andernfalls merke Referenz p von top in r .
- 3 Setze top auf $p.\text{next}$ und gib r zurück

Implementation Pop in Java

```
int pop()
{
    assert (!empty());
    ListNode p = top_node;
    top_node = top_node.next;
    return p.value;
}
```



317

318

Analyse

Jede der Operationen push , pop , top und empty auf dem Stack ist in $\mathcal{O}(1)$ Schritten ausführbar.

Queue (Schlange / Warteschlange / Fifo)

Queue ist ein ADT mit folgenden Operationen:

- $\text{enqueue}(x, Q)$: fügt x am Ende der Schlange an.
- $\text{dequeue}(Q)$: entfernt x vom Beginn der Schlange und gibt x zurück (null sonst.)
- $\text{head}(Q)$: liefert das Objekt am Beginn der Schlange zurück (null sonst.)
- $\text{empty}(Q)$: liefert true wenn Queue leer, sonst false .
- $\text{emptyQueue}()$: liefert leere Queue zurück.

319

320

Stepwise Refinement

16. Stepwise Refinement

Stepwise Refinement, Beispiel verkettete Liste

- Einfache *Programmiertechnik* zum Lösen komplexer Probleme.
- Top-down Ansatz

321

322

Stepwise Refinement

Formulierung einer groben Lösung mit Hilfe von

- Kommentaren
- Aufrufe von fiktiven Methoden

Wiederholte Verfeinerung

- Kommentare \Rightarrow Programmtext
- Fiktive Methoden \Rightarrow Implementation der Methoden

323

Stepwise Refinement

- Verfeinerung kann sich auch auf die Entwicklung der Datenrepräsentation beziehen.
- Wird die Verfeinerung so weit wie möglich durch Methoden realisiert, entstehen Teillösungen, die auch bei anderen Problemen eingesetzt werden können.
- Stepwise refinement fördert (aber ersetzt nicht!) das strukturelle Verständnis des Problems.
- Stepwise refinement ersetzt nicht das Testen des Codes.

324

Beispiel: Sortierte verkettete Liste

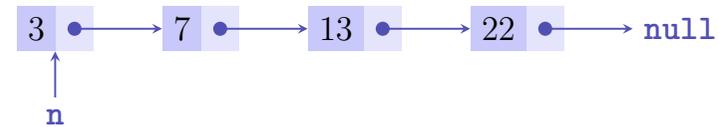
Benötigte Operationen:

- Einfügen eines neuen Wertes
- Traversieren: Ausgeben aller Werte
- (Rückwärts Traversieren)

Überlegungen zur Datenstruktur

```
class ListNode{
    int value;
    ListNode next;

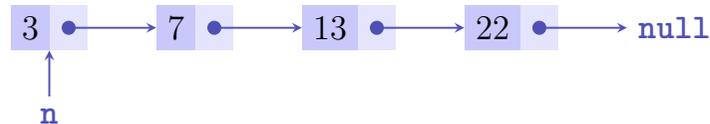
    ListNode (int v, ListNode n){
        value = v;
        next = n;
    }
}
```



325

326

Invarianten!



Für eine Referenz `n` auf einen Knoten in einer sortierten Liste gilt

- entweder `n = null`,
- oder `n.next = null`
- oder `n.next ≠ null` und `n.next.value ≥ n.value`.

SortedList

```
public class SortedList{
    ListNode head = null;

    public void Insert(int value){
    }
}
```

Invarianten für das Einfügen von x :

- leere Liste oder
- $x \leq n.value$ für alle Knoten n
- $x > n.value$ für alle Knoten n
- Es gibt einen Knoten n mit Nachfolger m so dass $x > n.value$ und $x < m.value$

327

328

LiveCoding

Der folgende Code wird in der Vorlesung entwickelt. Die Folien dienen nur als Referenz.

Einfügen

```
public class SortedList{
    ListNode head = null;

    public boolean empty(){
        return head == null;
    }

    public void Insert(int value){
        // wenn Liste leer, dann head = neues Element ohne Nachfolger
        // sonst suche Einf\"{u}geposition und f\"{u}ge ein
    }
}
```

329

330

Moment Mal...

Ich bin gerade dabei, eine neue Funktionalität einzubauen. Ich muss sofort testen.

Manuelle Testmöglichkeit vorsehen

```
import java.util.Scanner;
public class Main {
    public static void main(String[] args) {
        Scanner scanner = new Scanner(System.in);
        SortedList s = new SortedList();
        String command;
        do{
            command = scanner.next();
            if (command.equals("in")){
                while (scanner.hasNextInt()){
                    int value = scanner.nextInt();
                    s.Insert(value);
                }
            }
            else if (command.equals("out")){
                s.Out();
            }
            else{
                assert(command.equals("end"));
            }
        } while (!command.equals("end"));
    }
}
```

331

332

Einfügen

```
public void Insert(int value){
// wenn Liste leer, dann head = neues Element ohne Nachfolger
    if (empty()){ // Fall (a): Leere Liste
        head = new ListNode(value, null);
    }
    else{ // sonst suche Einfuegeposition und fuege ein
        if (value <= head.value){ // Fall (b): Wert kleiner als alle anderen
            head = new ListNode(value, head);
        }
        else{ // Fall (c) oder (d)
            ListNode prev = head; // != null
            ListNode n = prev.next;
            while (n != null && value > n.value){
                prev = n;
                n = prev.next;
            }
            prev.next = new ListNode(value, n);
        }
    }
}
```

333

Vereinfachen

```
public void Insert(int value){
    if (empty() || value <= head.value){ // Fall (a) und (b)
        head = new ListNode(value, head);
    }
    else{ // Fall (c) oder (d)
        ListNode prev = head; // != null
        ListNode n = prev.next;
        while (n != null && value > n.value){ // suche Vorgaenger
            prev = n;
            n = prev.next;
        }
        prev.next = new ListNode(value, n);
    }
}
```

334

Umgekehrte Ausgabe

```
public void OutR(ListNode n){
    if (n != null){
        OutR(n.next);
        System.out.print(n.value + " ");
    }
}
```

335